

Fraktionsantrag	Vorlagen-Nr.: VO/0188/2021
	Status: öffentlich
	Datum: 28.06.2021
Antragstellende Fraktion/en: Klimaliste Marburg	

Beratungsfolge:		
Gremium	Zuständigkeit	Sitzung ist
Magistrat	Stellungnahme	Nichtöffentlich
Ausschuss für Mobilität, Tourismus und digitale Transformation	Vorberatung	Öffentlich
Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen	Vorberatung	Öffentlich
Stadtverordnetenversammlung	Entscheidung	Öffentlich

Antrag der Fraktion Klimaliste Marburg betr. Umwidmung der unteren Etage des Parkhauses Oberstadt

Beschlussvorschlag:

Der Magistrat der Universitätsstadt Marburg wird beauftragt, die untere Ebene des Parkhauses am Oberstadtaufzug (Pilgrimstein) zur ausschließlichen Nutzung als Fahrradparkhaus umzuwidmen.

Begründung:

Innenstadtnah gibt es kaum sichere Fahrradabstellmöglichkeiten, was die Nutzung des Fahrrads im Innenstadtbereich erschwert und damit auch die dringend notwendige Verkehrswende behindert.

Momentan planen die Stadtwerke Marburg die Neuerrichtung eines Fahrradparkhauses, direkt neben dem bereits bestehenden Parkhaus am Oberstadtaufzug. [<https://www.op-marburg.de/Marburg/Marburg-plant-Fahrradparkhaus-am-Pilgrimstein-mit-330-Stellplaetzen>]

Die Baukosten sollen sich auf 1,25 Mio. Euro belaufen, viel Geld und Baumaterialien, die man unseres Erachtens einsparen bzw. vermeiden und an anderer Stelle sinnvoller einsetzen könnte und auch sollte.

Eine sinnvolle Alternative ist hier die Umnutzung bereits vorhandener Flächen im Oberstadt-Parkhaus (Pilgrimstein), da dieses ohnehin in den seltensten Fällen voll ausgelastet ist. Will Marburg das Ziel der Klimaneutralität bis 2030 erreichen, müssen alternative Verkehrsmittel gefördert werden, was eine Reduktion des motorisierten Individualverkehrs bewirken wird. Das Parkhaus im Pilgrimstein wird somit in Zukunft eine weiterhin sinkende Auslastung verzeichnen. Statt eines Neubaus schlagen wir daher die Nutzung mindestens der untersten Ebene des bestehenden Oberstadt-Parkhauses als Fläche für eine radverkehrsbezogene Nutzung (Stellplätze, Werkstatt) vor. Den ursprünglich für den Bau des Fahrradparkhauses angedachten Ort schlagen wir vor zu entsiegeln und zu begrünen.

Maik Schöniger

Isabella Aberle

Salomon Lips

Mariele Diehl